

Waaren- und Productenberichte.

Getreide. * Weizen, 25 Ct. (Zelger) Weizen loco 150.00-155.00 Fr. ... * Roggen, 25 Ct. (Zelger) Roggen loco 135.00-140.00 Fr. ... * Hafer, 25 Ct. (Zelger) Hafer loco 120.00-125.00 Fr. ...

* Weizen, 25 Ct. (Zelger) Weizen loco 150.00 Fr. ... * Roggen, 25 Ct. (Zelger) Roggen loco 135.00 Fr. ... * Hafer, 25 Ct. (Zelger) Hafer loco 120.00 Fr. ...

Getreide. * Weizen, 25 Ct. (Zelger) Weizen loco 150.00 Fr. ... * Roggen, 25 Ct. (Zelger) Roggen loco 135.00 Fr. ... * Hafer, 25 Ct. (Zelger) Hafer loco 120.00 Fr. ...

Del. Oelarten. * Rapsöl, 25 Ct. (Zelger) Rapsöl loco 100.00 Fr. ... * Leinöl, 25 Ct. (Zelger) Leinöl loco 110.00 Fr. ...

Getreide. * Weizen, 25 Ct. (Zelger) Weizen loco 150.00 Fr. ... * Roggen, 25 Ct. (Zelger) Roggen loco 135.00 Fr. ... * Hafer, 25 Ct. (Zelger) Hafer loco 120.00 Fr. ...

Getreide. * Weizen, 25 Ct. (Zelger) Weizen loco 150.00 Fr. ... * Roggen, 25 Ct. (Zelger) Roggen loco 135.00 Fr. ... * Hafer, 25 Ct. (Zelger) Hafer loco 120.00 Fr. ...

Reichstagswahl Dienstag 28. Oct. von Vorm. 10 bis Abends 6 Uhr. Kandidat der Liberalen ist Dr. Alexander Meyer. Stimmzettel werden vor jedem Wahllocale ausgegeben. Oberbergrath Taeglichsbeck ist der Kandidat der Conservativen!

Ich bin beauftragt, ein Landgut von mäßigen Umfang in der Nähe von Weimar mit Zinseinkauf zu verkaufen und bitte Kaufinteressenten, sich an mich zu wenden. Reichsamtstag Weimar.

Hedwigstraße 12 ist eine herrschaftliche Etage, bestehend aus Salon, 6 Stuben, Kuchensch., Wirtschung des Dieners etc. zu vermieten und sofort beziehbar. Näheres beim Hausmann daselbst oder bei Schweppe, Wladenburgstr. 37.

Friedrichstraße 57 ist die dritte Etage zum 1. Januar 1885 zu beziehen. Mietpreis 110 Thlr. pro anno. Offerten wolle man an den Bauhofbesitzer Herrn Schulz in Hohenstraße 1 richten.

Friedrichstr. 35 findhochherricht. Kuchensch. u. 2 Treppen, auf Wunsch mit Stall, Wagenremise u. Kuchensch., sofort oder 1. April zu vermieten. Näh. Geinrichstr. 4, II.

Ordentliche Mädchen, 15-16 Jahre, finden 1. Nov. Stelle. Frau Wendler, Erdbe 9.

Haus-Verkauf. Ein Haus mit Hintergebäuden in guter Lage, vornehm ca. 10 Zedern eine Gasthaus- und Biergeschäft betrieben worden ist, soll veräußert werden unter günstigen Bedingungen verkauft werden. Nähere Auskunft ertheilt Gustav Dammann, Halle a/S., Albrechtsstraße 19, I.

Or. Steinstraße 22 ist die zweite Etage, bestehend aus 6 Stuben mit Zubehör, sofort oder Ostern beziehbar, zu vermieten.

Einem Volontier, möglichst portere, im Preise von 300 bis 350 Mark zum 1. April zu mieten gesucht. Ein solches wird schon zu Reichth. übernommen werden. Off. unter N. 2062 an die Exped. dieser Ztg.

Ein junger Mann, 30 Jahre, gebierter Gasaalbeiter, guter Fahrer, Fleißer und Arbeiter, sucht baldigst bei Herrschaftlicher Stellung. Angebote unter N. 2062 an die Exped. dieser Ztg.

Mädchen von 14-16 Jahren zu leichter Arbeit und zum Wäscheputzen gesucht. Martinsberg 8, Cöttingen.

Möbeln-Verkauf. Eine kleine Verkaufsstelle mit guter Kundsch., ausstehendem Wasser, amerikanisch gebaut, Gebäude mit mit ca. 24 Wg. Ränder, ist fruchtbar preiswerth bei geringer Abzahlung zu verkaufen. Näheres sofort. Offerten bezieht die Annahme-Expedition von Saakenstein & Vogler in Cöthen unter 100 Y.

Einem Volontier, möglichst portere, im Preise von 300 bis 350 Mark zum 1. April zu mieten gesucht. Ein solches wird schon zu Reichth. übernommen werden. Off. unter N. 2062 an die Exped. dieser Ztg.

Einem Volontier, möglichst portere, im Preise von 300 bis 350 Mark zum 1. April zu mieten gesucht. Ein solches wird schon zu Reichth. übernommen werden. Off. unter N. 2062 an die Exped. dieser Ztg.

Einem Volontier, möglichst portere, im Preise von 300 bis 350 Mark zum 1. April zu mieten gesucht. Ein solches wird schon zu Reichth. übernommen werden. Off. unter N. 2062 an die Exped. dieser Ztg.

Mädchen von 14-16 Jahren zu leichter Arbeit und zum Wäscheputzen gesucht. Martinsberg 8, Cöttingen.

Geschäfts-Verkauf. Gutes Material, Spinn-, Tab., u. Eis-Gesch. e. Stadt u. Dahn in Thür. und Unterh. halber zu veräußern. Off. unter N. 2062 an die Exped. b. Ztg.

Einem Volontier, möglichst portere, im Preise von 300 bis 350 Mark zum 1. April zu mieten gesucht. Ein solches wird schon zu Reichth. übernommen werden. Off. unter N. 2062 an die Exped. dieser Ztg.

Einem Volontier, möglichst portere, im Preise von 300 bis 350 Mark zum 1. April zu mieten gesucht. Ein solches wird schon zu Reichth. übernommen werden. Off. unter N. 2062 an die Exped. dieser Ztg.

Einem Volontier, möglichst portere, im Preise von 300 bis 350 Mark zum 1. April zu mieten gesucht. Ein solches wird schon zu Reichth. übernommen werden. Off. unter N. 2062 an die Exped. dieser Ztg.

Mädchen von 14-16 Jahren zu leichter Arbeit und zum Wäscheputzen gesucht. Martinsberg 8, Cöttingen.

Buchbinderei. Eine kleine Buchbinderei mit guter Kundsch., mit oder ohne Ladengeschäft, wird beifolgt halber oder höherer Uebernahme.

Einem Volontier, möglichst portere, im Preise von 300 bis 350 Mark zum 1. April zu mieten gesucht. Ein solches wird schon zu Reichth. übernommen werden. Off. unter N. 2062 an die Exped. dieser Ztg.

Einem Volontier, möglichst portere, im Preise von 300 bis 350 Mark zum 1. April zu mieten gesucht. Ein solches wird schon zu Reichth. übernommen werden. Off. unter N. 2062 an die Exped. dieser Ztg.

Einem Volontier, möglichst portere, im Preise von 300 bis 350 Mark zum 1. April zu mieten gesucht. Ein solches wird schon zu Reichth. übernommen werden. Off. unter N. 2062 an die Exped. dieser Ztg.

Mädchen von 14-16 Jahren zu leichter Arbeit und zum Wäscheputzen gesucht. Martinsberg 8, Cöttingen.

zu kaufen gesucht. Nähere Auskunft mit Preisanschlag ertheilt man unter der Chiffre H. O. 419 an Saakenstein & Vogler in Leipzig einzuenden.

Einem Volontier, möglichst portere, im Preise von 300 bis 350 Mark zum 1. April zu mieten gesucht. Ein solches wird schon zu Reichth. übernommen werden. Off. unter N. 2062 an die Exped. dieser Ztg.

Einem Volontier, möglichst portere, im Preise von 300 bis 350 Mark zum 1. April zu mieten gesucht. Ein solches wird schon zu Reichth. übernommen werden. Off. unter N. 2062 an die Exped. dieser Ztg.

Einem Volontier, möglichst portere, im Preise von 300 bis 350 Mark zum 1. April zu mieten gesucht. Ein solches wird schon zu Reichth. übernommen werden. Off. unter N. 2062 an die Exped. dieser Ztg.

Mädchen von 14-16 Jahren zu leichter Arbeit und zum Wäscheputzen gesucht. Martinsberg 8, Cöttingen.

Mein in nächster Nähe des Bahnhofs, Dorstheustraße 8 gelegenes mittleren Raumes bestehendes Hotel ist Verhältnisse halber sofort zu verkaufen und wollen sich darauf Reflectirende mit mir direct in Verbindung setzen. W. Genze.

Einem Volontier, möglichst portere, im Preise von 300 bis 350 Mark zum 1. April zu mieten gesucht. Ein solches wird schon zu Reichth. übernommen werden. Off. unter N. 2062 an die Exped. dieser Ztg.

Einem Volontier, möglichst portere, im Preise von 300 bis 350 Mark zum 1. April zu mieten gesucht. Ein solches wird schon zu Reichth. übernommen werden. Off. unter N. 2062 an die Exped. dieser Ztg.

Einem Volontier, möglichst portere, im Preise von 300 bis 350 Mark zum 1. April zu mieten gesucht. Ein solches wird schon zu Reichth. übernommen werden. Off. unter N. 2062 an die Exped. dieser Ztg.

Mädchen von 14-16 Jahren zu leichter Arbeit und zum Wäscheputzen gesucht. Martinsberg 8, Cöttingen.

Tanz-Unterricht.

Zu meinem Ende dieser Woche beginnenden Studentenzirkel werden gefällige Anmeldungen jederzeit gern entgegengenommen.

H. Wipplinger, Dirigent und Tanzlehrer,
Dorotheenstr. 14, II.

Nationalliberale Wähler!

Warum wir Herrn

Oberberggrath Taeglichbeck nicht wählen können, ist Euch nun wohl klar geworden. Die Anhänger dieses Herrn haben Euch jetzt die Hände selbst von den Augen genommen und getrieben es offen und ehrlich ein, daß ihr Kandidat zur

Konserverativen Partei gehört.

In einem Inserat in Nr. 247 dieser Zeitung mit der Ueberschrift: „Was wir wollen“ wird gesagt:

Wir wollen uns gründlich emancipiren von fortschrittlichen, nationalliberalen und secessionistischen Anschauungen

und deshalb empfehlen die Verfasser des Inserats die Kandidatur Täglichbeck. Demnach kann Herr Täglichbeck doch seinen nationalliberalen Anschauungen huldigen, er muß sich, bevor man ihn als Kandidaten aufgestellt hat, von solchen emancipirt haben. Durch dieses wird Inserat auf das Schlagende bewiesen:

Herr Täglichbeck ist konserverativ!!

Einen weiteren Beweis für diese Behauptung giebt uns der Herr Oberberggrath selbst. Der bekannte, in allen Parteischattirungen schillernde einflussreiche Mann hat sich in einer Wahlversammlung in Gröbers zu der folgenden Behauptung eingelassen:

alle Liberalen (und hieraus gehören die wahrhaft Nationalliberalen auch) seien Vagabunden!

Herr Täglichbeck, welcher sich doch selbst als liberal bezeichnet, war in jener Versammlung anwesend, hatte aber auf jene Verleumdung kein Wort der Erwiderung. Er konnte auch nicht anders, denn

Herr Täglichbeck ist konserverativ!!

Seht doch, mit welchem Feindeser die konserverativen Parteiführer ihre ganze Kraft einlegen für die Wahl des Herrn Täglichbeck. Wären diese Herren nicht überzeugt, daß sich Herr Täglichbeck von nationalliberalen Anschauungen emancipirt hätte, so hätten sie sich nicht für ihn erwärmen lassen.

Wir haben es noch nicht vergessen, wie uns die Konserverativen 1878 und 1881 behandelt haben. Mit solchen Worten kann ein wahrhaft liberaler Mann kein Bündniß schließen. Der Königl. Commerzienrath G. Böhme in Damsig sagte vor einigen Tagen in einer von Freikonserverativen und Nationalliberalen berufenen Wahlversammlung, in welcher der Versuch gemacht wurde, einen Konserverativen als Reichstagskandidaten aufzustellen:

Wir sind doch hier, mit der Ausnahme einiger Herren, die mit frei anfangen und mit konserverativ aufhören, eine Verleumdung von liberalen Männern und können doch umständlich für einen Konserverativen stimmen, die konserverative Partei will doch die wenigen liberalen Errenenschaften, die wir haben, wieder beseitigen. Solche Leute wählen wir nicht.

Er empfiehlt als Nationalliberaler den Deutsch-Freistümlichen Ritter zum Kandidaten. Das ist ein liberaler Mann; die logenannten Führer unserer Nationalliberalen sind nur noch nationalliberal dem Namen nach, im Herzen sind sie konserverativ.

Wähler-Versammlung in Halle.

Montag den 27. Oktober, Abends 8 Uhr, im „Königshaus“, Weidenplan 2a.

Herr Oberberggrath Taeglichbeck

zu den Wählern reden wird, laden wir alle unsere Vereins-Mitglieder und solche, welche die Wahl des Herrn Oberberggrath Taeglichbeck zu unterstützen geneigt sind, hiermit ergeben ein.

Die Vorstände

der nationalliberalen, freikonserverativen und konserverativen Parteien.

Handwerker!

Der Tag der Wahl ist da! Deshalb noch einmal Ihr sämmtlichen Handwerker in Halle, ob zur Zustimmung oder nicht gebübrig, seigt daß Ihr Euch nicht weiter von den

Zunungs-Gebübrern

mitzureden lassen wollt und nicht wie diese um einige Stunden halber Eure freie Meinung verkürzen laßt; bleibt nicht fern von der Wahl, sondern gebt Eure Stimme

Dr. Alexander Meyer.

Auf zur Wahl!

Wähler! der 28. Oktober ist da. Also Mann für Mann mit einem Stimmzettel auf den Namen

Wilhelm Hasenclever

lautend, zum Wahllocal. Die Wahrheit muß siegen!

Wilhelm Hasenclever

NB. Jeder der am Wahltag für unsern Candidat thätig sein will, wird gebeten, den 28. Oktober (Wahltag) früh 7 Uhr sich im Restaurant „zur Moritzburg“ Halle a. S., oder in Ganig's Restaurant Gebübrern, einzufinden. Das Arbeiter-Wahlcomité, ges. Schmidt.

Wahlzettel

auf den Namen des

Herrn Oberberggrath Taeglichbeck

können abgefordert werden:

1. bei Baugier Bethcke, Halle, gr. Steinstraße 19,
2. bei der Expedition der Hallischen Zeitung.

Wir bebauern eriahren zu haben, daß zahlreiche mit Eintrittskarten versehene Herren nicht mehr Einlass zu der heute im „Neuen Theater“ abgehaltenen liberalen Wählerversammlung gefunden haben. Das Local war schon um 3 1/2 Uhr so stark gefüllt, daß auf Befehl der Polizei, der wir bei dieser Gelegenheit unsern Dank für die wirksame Aufrechterhaltung der Ordnung ansprechen, die Thüren geschlossen werden mußten.

Sollte, den 28. October 1884.

Das liberale Comité,

Jellinghaus, Vorsitzender.

Hermann Arnold

Markt 13, an der Marktkirche.

Grosses durch Neuheiten completirtes Lager von:

Teppichen, Tischdecken, Möbelstoffen, Reisedecken, Schlafdecken, Läuferstoffen, Angorafellen, Wachsteppichen, Flanellen, Kleiderlamas.

Deutsches

Alleinverkauf

Sollde Qualitäten.



Linoleum.

für Halle.

Mässige Preise.

Monstre-Lampen

Leuchtkraft ohne Concurrenz.

Durch Verwendung von actirten anstatt der bisherigen geschützten Cylinder ist die ungeheure Leuchtkraft noch um 50% gesteigert. Größte Auswahl von neuesten Wintern von

Hänge-, Tisch- und Küchenslampen, sowie aller sonstigen Leuchtkörper. Reparaturen werden schnell und billig ausgeführt.

A. Hahndorf, Klempnermeister, große Klausstraße 20.

Möbel-Fabrik und Magazin

von Kroppenstädt & Co. Nachfolger, große Märkerstraße 5, Halle a. S.

empfehlen sein Lager selbstgefertigter Möbel und Polsterwaren zu billigen Preisen.

Decorationen

bei Bodenbestaltungen, Trauerfeierlichkeiten, Hochzeiten und allen sonstigen Festlichkeiten mit prächtigen Decorationsplanen übernimmt von 5 Mark an

B. Stolze's Blumenbazar, große Steinstraße 3, Sophienstraße 28.

Dienstag früh frischen Seedorf, a. Pfd. 20 Pfd., bei Ed. Schulze's Wwe., Leipzig-Str.

Hôtel & Cafe David.

(Neuer Saal).

Mittwoch den 29. und Donnerstag den 30. d. Mts. Musikalisch-Humoristische Soirée

von O. Lamborg, Clavier, Gesangs- und Declamations-Humorist aus Wien.

Anfang 8 Uhr. Gaßpreis 75 P., Billets im Vorverkauf à 50 P. zu haben in den Cigarrenhandlungen der Herren Steinbrecher & Jasper, Schöttler & Fischer und Paul Grimm.

Mittwoch den 29. October Abends 8-9 1/2 Uhr

im Hôtel zum Kronprinz

Recitation von Friedrich Eulau

Das Hexenlied

von Ernst v. Wildenbruch. Darauf:

Der Meisterdieb

Eine Mär in 6 Gesängen von Fitger.

Numerirte Plätze 2 A., Familienbillets für 2 und mehr Personen à 1,50, nichtnumerirte Plätze 1 A. Schüler und Schülerinnen 50 P., Obige, sowie Billets für die Herren Studirenden bei Herrn Schroedel & Simon und Abends an der Casse.

Der Frauen-Missions-Verein von St. Ulrich

beehrt sich, hierdurch zu seinem

BAZAR

am 27. und 28. October h. a. in dem guttätig bewilligten Saale des Hotels zur ganz ergebenst einzuladen.

Der Bazar wird am nächsten Montag und Dienstag von 10 Uhr Vormittags bis 1/2 5 Uhr Nachmittags geöffnet sein.

Bereits am Sonntag von 3 1/2 Uhr bis 5 Uhr steht derselbe allen, die sich dafür interessieren, zur Ansicht offen.

HALLE a. S., den 24. October 1884.

Der Vorstand:

Frau Rechnungs-Rath Friedel, Fräulein Anna Friedrich, Fräulein Auguste Fuss, Frau Director Hartmann, Frau Fabrikbesitzer Jentsch, Fräulein Amalie Köhlig, Frau Baugier E. Stecker, Fräulein Auguste Triebel, Diakonus Richter.

Zum Hofjäger.

Gente Montag und morgen Dienstag leichtes Auftreten sämmtlicher Künstler mit neuem Programm. Anfang 8 Uhr. Entree 50 Pfd., Billets à 40 Pfd. sind in den bekannten Verkaufsstellen vorher zu haben.

G. Welsch Nchf., Atelier

für Anfertigung feiner Damen-Mäntel.

Grosses Stoff- und Besatz-Lager, gedieg. Neuheiten. Eleganter Schnitt. Feinste Arbeit. Vorzüge in Passen. Solide Preise.

Stets prächtvolle Modelle vorrätig. 17. gr. Ulrichstr. 17.

Das Kohlen- u. Holzprodukten-Geschäft von

Wilh. Rappack,

früher Geißstraße 42, jetzt

Schmidstraße,

empfehlen seine ausgezeichneten Brennmaterialien sowohl in Holz, Kohlen, wie in Detail bei billigster Preisstellung. Bestellungen werden angenommen bei Herrn Bloch, Sara 11a, im Wollgeschäft des Herrn Plüner, Bernburgerstraße 18 und bei Herrn H. Rante, Reifstraße 11.

Jochstadtsgasse

Wilh. Rappack.

Ganze Nachlassachen

von Möbeln, Betten, Wäsche und Kleiderstoffen

Fr. Noack, Geißstraße 51.

Damentuche

feinste Specialitäten, neueste Farben, Regenmantelstoffe und Fasmas, Herrenstoffe, feine schwarze Tuche, Satins u. Strumpfwaren

nachsende jede Mengezahl zu Fabrikpreisen; Winter frucht.

F. Hoffmann, Sommerfeld.

Richard Ring,

8. Barfüßerstraße 8.

Bekannt größtes Wollwaren-Geschäft.

Spottbillige Preise.

Enorme Auswahl. Gebrochene Arbeit, nach Ge- wohnt. Etwa von 50 P. Gefütterte Daubische 30 P. Kopf- u. Concertfächer 10 P. Herrenunterhosen von 50 P. Verschleißenden von 1 A. Gesundheitsbänder von 50 P. Schwarze Schürzen in Wolle und Seide von 70 P. Damencorsets von 80 P. Socken u. Strümpfe von 25 P. Vorzügig. Strickwolle, Pfd. 2,15. Filanelle, Barbede. Filanelle, sämmtliche Weißwaren und Wäsche spottbillig. Damentuchen von 1 A.

Bekanntes Geschäft für billigsten Einkauf bei vorzüglicher Waare. Der kleinste Versuch befähigt dies.

Sneizimmer

wird von einer identischen Corporation gekauft. Offerten sub X. 2000 an die Exp. d. Stg.

Gelegenheitskauf.

Durch einen günstigen Zufall gelang es mir, einen größeren Vorrath

Schuhe und Stiefeln für Herren, Damen und Kinder

von den einfachsten bis zu den elegantesten Genres sehr billig einzukaufen und bin ich deshalb in den Stand gesetzt, solche zu noch nie dagewesenen billigen Preisen

abzugeben. Es ist dieses nicht eine leere Redensart, wie sie leider sehr vielfach angewandt wird, um dem Publikum dann entsprechend schlechtere Waare zu verabfolgen; ich liefere, wie meinen geehrten Kunden bekannt,

das solideste Fabrikat und dieses jetzt zu den fabelhaftesten Preisen.

Ein Versuch dürfte das geehrte Publikum gewiß davon überzeugen. Ebenso halte ich mein reichhaltig assortirtes Lager in

Filzschuhen und Pantoffeln

bestens empfohlen.

16. Rathhausgasse 16, im Stiftshause.

Strohsäcke, Säcke und Planen, Pferddecken und Schlafdecken empfiehlt billigt Albin Barth, große Ulrichstraße 31.

L. Dannenberg, Herrenstraße 7.

Einem jeden Concurrenten zu begegnen, eröffne von heute ab bis auf Weiteres in meinem

Wollwaaren und Posamenten

einen Verkauf zu Fabrikpreisen.
Mein gut assortirtes Lager besteht hauptsächlich in:
Wollengarnen, das richtige Polld. zu 2,25, 2,50, 2,75 bis 5 A, das 1/2 Polld. nicht 1/2 Polld. = 45 A, 50 A, 60 A u. s. w. sowie:
Cremewollen, Unterjacken, Damen u. Capotten, Reuheiten, Camisole, Mädchen große Auswahl, Unterhemden, Taillen und Kostüme, Strumpfwaaren in größter Auswahl, Kravatten in Seide und Halbside, neueste Muster Damenbesatzstoffe à Dqd. 8, 10, 15, 20, 25 A. beste Maschinengarne, Seide, Vorden u. s. w.
Der Verkauf findet zu streng realen Fabrikpreisen statt, zurückgelehrt Waaren unter Kostenpreis.

Künstliche Zähne,

schmerzloses Einsetzen unter Garantie der Brauchbarkeit und Haltbarkeit.

Preis pro Zahn von 3 Mark an.

Umarbeitungen, Reparaturen, Plombiren etc., prompte Ausführung, solide Proben. Bei rechtzeitiger Anmeldung bin ich gern bereit, Zahnpläcen in einem Tage auszuführen.

Th. Werndl, Zahnkünstler, Leipzigerstr. 14.

Mein Schankkasten befindet sich Leipzigerstrasse 26.

Haupt-Niederlage

der Geschäfts-Bücher-Fabrik von

J. C. König & Ebhardt in Hannover

bei Aug. Weddy, Papier-Handlung, Leipzigerstr. 85.

Gangbare Miniaturen stets am Lager.

Extra-Anfertigungen prompt.

Meine eigene Geschäftsbücherfabrik bleibt außerdem nach wie vor im Betrieb.

Kunst-Auction.

Am Mittwoch den 29. Oktober, von Vorm. 10 Uhr ab, versteigere ich gegen Meistgebot im Concertsaale des

Hotel & Café David in Halle a/S. eine Sammlung von

184 Original-Oelgemälden,

Aquarellen und Handzeichnungen

hervorragender moderner Künstler; darunter eine große Anzahl schöner Landschaften, Zimmermaler und Festgemälden welche sich zum besonders eignen, sowie 4 große Galleriebilder, allegorische Werke von Gérard de Lairesse u. s. w. größtentheils aus den Nachlässen des Herrn von Rohrberg zu Müschen, des Sammlers Freundorf in Gannover und Anderer herrührend.

Öffentliche freie Besichtigung für Jedermann

Dienstag den 28. Oktober, von 10 Uhr an. Kataloge gratis am Eingange.

Römer du Titre, Auctionator und Taxator für Werte der Kunst und Wissenschaft aus Berlin.

Garnirte Filz-Damenhüte

in selten reichem Sortiment,
Stück von 1 Mark 50 Pfg. bis 12 Mark.
Garnirte Kinderhüte von 75 Pfg. an.
Ungegarnte Filzhüte Stück von 20 Pfg. an.
Für Modistinnen empfehle große Polten Filzhüte in neuesten Formen Dqd. 8, 2 Mark an.
Auf Bestellungen wird jede Art Garnirung unter sorgfältiger Leitung einer erfahrener Directrice fertig gestellt. Edige Aufträge liefern binnen einer Stunde.

Fenchel's Berliner Commandite,
Rathhausgasse 16. Ge gründet 1876.

Tapeten und Rouleaux

in großer Auswahl und nur neue Muster zu festen Preisen empfiehlt

G. Frauendorf, Schulgasse 2a.

Reparaturen an Nähmaschinen

in eigener Werkstat

werden sofort prompt angeführt.

G. Neidlinger, Leipzigerstr. 103.

Schmidt'sche Leihbibliothek,

jetzt Dachritzgasse 10, part.

Prima Schwedischen Kientheer

in 1/2 und 1/3 Tonnen,

Prima Polnischen Kientheer

in Barrels und ausgewogen billigt bei

J. F. Weber Nachf.,

alter Markt 26.

Französisch Schuhgarn

in allen Nummern verkaufe ich, um damit zu räumen, billigt.

J. F. Weber Nachf.

Brauerei Pfungstadt, Justus Hildebrand,

Inhaber des Ludwigordens für Verdienste um die Industrie, des Ehrenzeichens für das abolut beste Bier und von 10 Ausstellungspremiën, empfiehlt ihr

Bock-Ale (Solombier in strobgelber Farbe),

Märzenbier (goldig),

Kaiserbräu (kastanienbraun),

Dunkles Exportbier (dunkelbraun),

in Gebinden von 20 Liter aufwärts und in Flaschen.

Niederlage für Halle a/S. bei

E. Lehmer,

Rathhausgasse 12.

Schornstein-Aufsatz
Verbinderung des Einströmens

Circulations-Regulirofen
bester Zimmerofen

Sachsse & Co., Holt a. S.,
Wingoburgstraße 51.

ERNST KARRAS jun.,
MARKT 25, WAAGGERBAUDE
empfiehlt sein reichhaltig
sortirtes
MEERSCHAMWAAEREN
Stock und
Pfeifenlager
unter Zosicherung
billiger
Preise.

Filz-Hüte
für Herren, Damen und Kinder
von billigen bis zu den feinsten in
großer Auswahl, auch alle Filz-
artikel werden billig verkauft. Alle
ersten Filz- u. Stoffhüte werden gemessen
und nach den neuesten Facons gefertigt
in der Hutfabrik von
A. Lehmann, Schmeerstr. 14.
Pianos, Kreuz, Eisenbau, höchste
Tonfülle, kostenfreie Lieferung in
Raten von 15 Mark monatlich an.
Hornorvort-Fabrik
L. Hermann & Co.,
Berlin C., Burgstr. 29.

Wahlzettel

auf den Namen unseres bisherigen Reichstags- Abgeordneten, des liberalen Kandidaten

Herrn Dr. Alexander Meyer (Berlin)

lautend, sind bei dem Unterzeichneten zu erhalten.

Das liberale Comite,

J. A.: Carl Meyer, H. Ulrichstraße 9, Eingang am Mühlberg.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.